

MERKBLATT

für die Wohnungsabgabe

Abgabetermin

Das Mietverhältnis endet am letzten Tag der Kündigungsfrist um 12.00 Uhr. Fällt dieser Tag auf ein Wochenende oder einen staatlich anerkannten Feiertag, so gilt der nächste Werktag.

Kleine Reparaturen und Ausbesserungen

Kleine Reparaturarbeiten und Ausbesserungen die zu den Aufgaben des Mieters gehören (siehe auch Mietvertrag) beheben Sie mit Vorteil vor der Wohnungsabgabe (trotzdem empfehlen wir Ihnen, sich vorgängig mit uns abzusprechen, denn möglicherweise sind umfassende Renovationen vorgesehen, welche eine Ausbesserung unnötig machen).

- Das sorgfältige Entfernen von Klebern, Kontaktpapier, selbstklebenden Gegenständen, Schrauben, Nägeln, Haken usw.
- Das Ersetzen von schadhafte WC-Brillen, Duschschräuchen und Dichtungen an Wasserhähnen.
- Das Auswechseln von defekten Sicherungen, Glühlampen, Steckdosen und Schaltern.

Grössere Reparaturen und Ausbesserungen

Die Kosten für das Beheben von Beschädigungen die nicht unter die "normale Abnutzung" fallen, sind anteilmässig (Berücksichtigung der Altersentwertung) vom Mieter zu tragen. Solche Reparaturen sollten Sie nur nach vorheriger Absprache mit uns in Auftrag geben.

Vorgenommene Änderungen, ohne unsere schriftliche Einwilligung

Grundsätzlich sind Sie verpflichtet den ursprünglichen Zustand wieder herzustellen. Reden Sie mit uns darüber, bevor Sie grössere Ausgaben machen: Unter bestimmten Voraussetzungen können wir Ihre Neuerungen vielleicht akzeptieren.

Reinigung

Die Wohnung muss "einwandfrei sauber" gereinigt abgegeben werden. Wenn Sie ein Reinigungsinstitut beauftragen wollen geben wir Ihnen auf Wunsch gerne Empfehlungen ab. Am einfachsten ist es, wenn ein Angestellter der Reinigungsfirma an der Wohnungsübergabe teilnimmt und Nachreinigungen sofort vornehmen kann. Nachfolgend einige der wichtigsten Bestimmungen und Empfehlungen für die "gründliche" Reinigung:

- Bodenreinigung:
 - Parkett versiegelt: Nebelfeucht aufwaschen ("Wega-Cleaner") und wachsen ("Flüssigwachs" oder "Selbstglanz-Emulsion").
 - Parkett unversiegelt/geölt: Nebelfeucht aufwaschen (nur Wasser) und Ölen nach Anleitung (Produkt abklären).
 - Kunststoff-, Klinker-, Plättli- und Kunststeinböden: Mit lauwarmem Seifenwasser (Schmierseife) aufwaschen.
 - Spannteppiche: Reinigung mit dem Extraktionsverfahren durch den Fachmann (vorweisen der Quittung bei Abgabe).
- Das Holzwerk (Türen, Türrahmen, Fensterrahmen, Wandschränke, Täfer, Sockelleisten etc.) ist mit lauwarmem Seifenwasser zu waschen.
- Fensterläden, Rollläden, Lamellen- und Stoffstoren: Von Staub und Vogelunrat reinigen. Kunststoffstoren mit "Öko-Allesreiniger" oder "Schmierseife" oder leichtem "Salmiakwasser" reinigen.
- Fenster und Vorfenster: Doppelfenster aufschrauben und auch innen reinigen (ausgenommen bei nasskaltem Wetter).
- Emaillierte Einrichtungen: Empfohlene Reinigungsmittel sind "Risabad" (Putzcrème) oder „Öko-Bad-Reiniger“ (synthetische Reinigungs- und Schmiermittel wie "Vim", "Ajax" usw. schaden dem Email).
- Waschbecken, Abortschüsseln und Bidets: Kalk- bzw. Urinsteinansätze entfernen mit WC-Reiniger „Durgol“, "Vepokalk" oder "Öko-Putzessig". Auch Hähnen und Abläufe sind zu entkalken.
- Chromarmaturen und Chromstahlpültische: Kalk entfernen mit "Durgol ME". Spültische polieren mit "Respo Spezial", "Inox-Crème Franke" oder "Vepochrom".
- Kochherd/Backofen: Backkrusten sind gründlich zu entfernen ("K2r-Backofenspray" oder "Krustex").
- Einzelboiler sind zu entkalken, bzw. der Mieter hat sich an den Kosten der alle 5 Jahre vorzunehmenden Entkalkung anteilmässig zu beteiligen.

Diese Hinweise sind nicht vollständig. Wir verweisen ausdrücklich auf die weiterführenden Bestimmungen des Mietvertrages.